

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97400
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>510</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5829,7383
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1. Natürliche oder naturnahe Bereiche fließender und stehender Binnengewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Flusswatt mit Bewuchs an den Rändern und in den Seitenpriele der großen, bei Ebbe trockenfallenden Priele (siehe auch FWO, Biotop Nr. 52) in zwei Abschnitten: 1) an den gemeinschaftlichen Wetteren (Fotos 1-6) und 2) parallel zum Elbufer (Fotos 7-8). Die kleinen Priele haben an den Ufern Bereiche mit LRT 6230 (FWB) von der Mündung bis dort, wo das angrenzende Schilfröhricht die Prielsohle zu sehr beschattet (oft knicken hier die hohen Halme um und legen sich schräg gegeneinander über den Priel), dies ist bei einer Prielbreite von ca. 0,6 m der Fall. Auch hier ist ein Teil der mit aufgenommenen Fläche aus Gründen der maßstabsbedingten Darstellbarkeit bewuchsfrei (Tf. 2 FWO). Aus Gründen der maßstabsbedingten Darstellbarkeit werden die Prielenden nicht gesondert auskartiert. Weitere Beschreibungen bei den Teilflächen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	FWB	Flusswatt mit Pioniervegetation (2000)		
4	3270	Flüsse mit Schlammflächen mit Vegetation des <i>Chenopodium rubri</i> p.p. und des <i>Bidention</i> p.p.		
1	2			20 %
2	FWO	Flusswatt, ohne Bewuchs (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Heuckenlock, Gemeinschaftliche Wetteren und elbparalleles Prielsystem		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Röhricht, Auwald, Flusswatt ohne Bewuchs		
<b>Rechtswert (X)</b>	567602	<b>Hochwert (Y)</b>	5925806
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (136)	<b>Gemarkung</b>	Moorwerder (145)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Hamburger Elbe [ HH-2051 / Anteil: < 1% ], NSG Heuckenlock [ HH-702 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Hamburger Unterelbe [ DE 2526-305 / Anteil: < 1% ], Heuckenlock/Schweenssand [ DE 2526-302 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97400
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>510</b>
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Kartierung</b>	16.06.2015
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5829,7383
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
97400	30700	6624	52	03.10.2006	<	6626	73

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
52231	0	6624_510_160615_1.JPG	
52232	0	6624_510_160615_2.JPG	
52233	0	6624_510_160615_3.JPG	
52234	0	6624_510_160615_4.JPG	
52235	0	6624_510_160615_5.JPG	
52236	0	6624_510_160615_6.JPG	
52237	0	6624_510_160615_7.JPG	
52238	0	6624_510_160615_8.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97400
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>510</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5829,7383
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 6624\_510\_160615\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6624\_510\_160615\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 6624\_510\_160615\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6624\_510\_160615\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97400
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>510</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5829,7383
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Flusswatt mit Pioniervegetation (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FWB
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidention p.p.	<b>FFH-LRT</b>	3270

## Beschreibung

Flusswatt mit Bewuchs: Die Ränder der großen Priele (Abschnitt 1 und 2 von Biotop 52) und deren schmalere Enden sowie deren kleinere Seitenpriele sind in unterschiedlicher Menge mit dominierend Waserpfeffer bzw. in den noch strömungsberuhigteren Seitenpriele dominierend Wasserstern bewachsen. An den Rändern der großen Priele (Gemeinschaftliche Wetteren und namenloser elbparalleler Priel) ist der Bewuchs nur in schmalen Bändern ausgebildet, dazwischen reicht das Schilfröhricht fast ohne weitere Arten vor und zwischen dem Schilf bis an den bewuchsfreien Prielbereich heran. Das Schilfrhizom ist hier freigespült, sodass davon ausgegangen werden kann, dass das bewachsene Ufer vor der Erosion in gleichmäßig abfallender Neigung und mit den hier genannten Arten sowie vereinzelt weiteren Hochstaudenarten bewachsen war, wie dies bei geringerer Erosion noch zu beobachten ist. Eine starke Strömung reicht bei den Gemeinschaftlichen Wetteren fast bis an das Prielande. Dort, wo der Priel abknickt und parallel zum Stillhorner Weg verläuft, werden Stämme (z.T. Schnittgut) und dicke Äste mit Kraft bei auflaufender Flut weiter Richtung Prielande gedrückt, bei querliegenden Ästen der Uferweiden sammelt sich das Treibgut. Nur jenseits der querliegenden Äste sieht man das Wasser nur noch steigen und nicht mehr strömen, hier ist der Bewuchs auf den Schlammbänken, bis auf die zentrale Rinne, fast flächendeckend. Auch in den höher gelegenen Seitenpriele - gegenüber der gemeinschaftlichen Wetteren bildet sich ein Absatz - ist die Strömung nicht mehr so stark und hier ist der Bewuchs ebenfalls fast flächendeckend. Die Schlammbänke haben sich der Strömung angepasst in Form von Rücken und Hügeln gebildet. Hochstaudenarten wachsen in diesen niedrig gelegenen Berichen nicht, sie finden sich vereinzelt im Schilfsaum und dahinter bzw. dazwischen unter beschattenden Baumweiden.

## Entw.potential LRT

<b>Hauptfläche</b>	Ja
<b>Flächenanteil</b>	80 %
<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Erhaltung des Gewässer - 2.23 (Hydromorphologische Veränderungen (Erosion, Tidenhub) großräumig abmildern.)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
1	3270 (BFN) Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des Chenopodium rubri p.p. und des Bidention p.p.		B	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97400
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>510</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5829,7383
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
<b>3 Arteninventar</b>	Begründung für Bewertung: Nur allgemeine Bewertung des Arteninventars anhand der derzeitigen Vegetation durchgeführt. Die u.g. Parameter weichen nach Literaturoauswertung z.T. erheblich hiervon ab (Referenzzustand gemäß WRRL-Parameter im Umfeld) bzw. sind nicht passend (Arteninventar OHNE Schlammuferfluren wird abgefragt).			<b>A</b>
<b>4 Habitatstrukturen</b>	Begründung für Bewertung: Nur allgemeine Bewertung des Parameters Habitat insgesamt durchgeführt (vgl. Beeinträchtigungen, gleiche Begründung für B bei Habitat).			<b>B</b>
<b>5 Beeinträchtigungen</b>	Begründung für Bewertung: Nur allgemeine Bewertung des Parameters insgesamt, da das u.g. nicht passend ist. Beeinträchtigungen liegen vor allem in der veränderten Hydrodynamik und den damit einhergehenden Degradierung des Lebensraums und, daraus folgend, der Artenzusammensetzung.			<b>B</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	0,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acorus calamus (Kalmus)	7	w																
Bolboschoenus maritimus (Strand-Simse)	7	w												V				
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	h													3			
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	z												3	3	V	V	
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	z																
Oenanthe coniooides (Schierlings-Wasserfenchel)	7	w												b	1	1	1	1
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	h																
Phragmites australis (Schilf)	7	z																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w																
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	z													2	3	2	V
Veronica catenata (Bleicher Ehrenpreis)	7	z													3			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	97400
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6624</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuland-West
<b>Bearbeitung</b>	NEJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>510</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5829,7383
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														5	4	3	3
<b>Anzahl Arten</b>														12			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Flusswatt, ohne Bewuchs (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FWO
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Flusswatt ohne Bewuchs: zentrale Bereiche der Priele, stark durchströmt, daher weniger schlickig und, bis auf Algen (Vaucheria sp.) vegetationsfrei.	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	
	<b>Stickstoff (N)</b>	
	<b>Reaktion</b>	
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>	0
	<b>Giftpflanzen</b>	0
	<b>Überschw.anzeiger</b>	0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Algae (Algen)</b>																	
Vaucheria spec.	7	w															

**Anzahl Rote Liste Arten**

**Anzahl Arten** 1

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland